

Sondervorverkauf für das 19. Internationale Samba-Festival startet

Am Montag (1.3.2010) beginnt der Sondervorverkauf für das Coburger Samba-Festival 2010. Auch in diesem Jahr wird es keine Preiserhöhung geben, sagt Sambaco Geschäftsführer Rolf Beyersdorf: „Wir werden wie auch in den Vorjahren das 3-Tagesbändchen für 14,- Euro verkaufen und hoffen, dass viele Coburger von diesem Sonderpreis Gebrauch machen.“

Bis Ostern wird es die bunten Stoff-Eintrittsbändchen im Tourismusbüro der Stadt Coburg zum Sondervorverkaufspreis geben. Nach Ostern kosteten die Bändchen dann im Vorverkauf 15,- Euro.

Schnäppchenpreis während des HSC-Spiels am Wochenende

Am Samstag (27.02.2010) gibt es für alle Samba-Fans die Gelegenheit ihr Sambabändchen zum Schnäppchenpreis zu kaufen. Vor der Coburger Angersporthalle gibt's das Samba-Bändchen **zum einmaligen Preis von 13,- Euro.**

Der Samba-Stand vor der Coburger Angerhalle ist am Samstag von 15-19 Uhr geöffnet.

Neues Motiv des Sambafestivals 2010

„Ein tolles und frisches Motiv“ – das war die erste Reaktion von den beiden Sambaco Geschäftsführern Christof Pilarzyk und Rolf Beyersdorf auf das neue Sambaplakat 2010.

Wie schon in den Vorjahren haben sich die Studiengänge Innenarchitektur und Integriertes Produktdesign der Coburger Hochschule aktiv an der Plakatgestaltung beteiligt. Der Siegerentwurf kommt von Anna-Maria Rönsch und wurde mit 250 € honoriert, auch weitere Entwürfe wurden prämiert. Die Kooperation zwischen Sambaco und dem Verantwortlichen der Hochschule Aaron Rößner läuft mittlerweile seit 1996.

SAMBACO präsentiert:

„Das 19. Internationale Samba-Festival“ in Coburg 9.07.- 11.07.2010

Sambaco spendet rund 4000 € für soziale Projekte

Sambaco unterstützt seit Beginn des Festivals verschiedene Projekte für Straßenkinder in Brasilien. In diesem Jahr freuen sich die Verantwortlichen über eine große Summe, die an die drei Projekte geht. Rund 4000 € werden gleichermaßen an die Projekte „Ponte“ (die Brücke); „Projeto Oca da Minhoca“ (Projekt Regenwurm) und an die „EJOTT“ in Coburg aufgeteilt.

Viele Kinder leben in Brasilien auf der Straße, weil ihre Eltern sie aus Armut einfach aussetzen, weil sie in Kontakt mit Drogen kommen, oder betteln oft die einzige "Verdienstmöglichkeit" ist.

Dem Staat fehlen die Mittel für ein soziales Netz, das diese Kinder auffangen könnte. Nur über private Spenden können einigen Kindern bessere Lebensbedingungen, ein Schulbesuch und eine Berufsausbildung ermöglicht werden. Nach dem Motto "Hilfe zur Selbsthilfe" unterstützen die von Sambaco geförderten Projekte diese Kinder. Die Erlöse stammen aus der Kollekte des Sambagottesdienstes, der Versteigerung von Samba-Kunstwerken und dem Verkauf des Samba-Programmheftes.

SAMBACO GmbH R.Beyersdorf & C.Pilarzyk Rodacher Str. 44 96450 Coburg

Telefon 0 95 61/7 05 37 – 0 Fax 0 95 61/7 05 37 29

Bankverbindung: Vereinigte Coburger Sparkasse Kto: 9466400 Blz: 783 500 00

Internet: www.samba-festival.de E.Mail: presse@samba-festival.de

Ust-Id: DE 182 357 954 HR 2540 Coburg